

in der Bezirksvertretung Köln-Porz, Bezirksrathaus Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

Gleichlautend:

Herrn Bezirksbürgermeister
Henk van Benthem
Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70
51143 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Rathaus
50667 Köln

Porz, den 03.06.2020

Antrag auf „Aktuelle Stunde“ gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates des Stadt Köln zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 16.06.2020,

hier: PFC-Grundwasserverunreinigung im Stadtbezirk Porz in den Stadtteilen Poll, Westhoven, Gremberghoven, Teilbereiche Porz, Eil, Urbach, Elsdorf, Grengel, Wahn und Wahnheide)

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,

hiermit beantragen wir eine „Aktuelle Stunde“ zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 16.06.2020 zum Thema

PFC-Grundwasserverunreinigung im Stadtbezirk Porz

Begründung:

Im Amtsblatt 38 vom 06.05.2020, einer Mitteilung in der Bezirksvertretung Porz am 07.05.2020 sowie ein Schreiben des Umwelt- und Verbraucherschutzamtes an alle Haushalte vom 07.05.2020, Zustellung durch die Porzer Lokalzeitung PorzAktuell (08./09.05.2020) wurden die Bürgerinnen und Bürger darüber informiert, dass das Grundwasser in einigen Stadtteilen von Köln verunreinigt ist.

Wir machen uns sehr große Sorgen um die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger, die vor allem das Grundwasser mittels Grundwasserbrunnen seit Jahren zur Bewässerung ihres Nutzgartens verwendet haben.

Wir fordern hiermit die Stadtverwaltung auf, den Besitzern (Stand 06.05.2020) von Grundwasserbrunnen folgende Untersuchungen kostenfrei anzubieten:

- freiwillige Grundwasser- und Bodenuntersuchungen in den betroffenen Stadtteilen auf dem gesamten Stadtgebiet Köln sowie
- freiwillige Human-Biomonitoring (Blutuntersuchungen).
- Entschädigung für die Grundstückseigentümer, die einen Grundwasserbrunnen besitzen (Stand 06.05.2020) durch die Kostenübernahme des Einbaus eines geeigneten Anschlusses mit geeichten Zwischenzähler für die Garten-Bewässerung, der Gartenbewässerungskosten mit Frischwasser bis 2035.

in der Bezirksvertretung Köln-Porz, Bezirksrathaus Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, 51143 Köln

- Seite 2 -

Alle Kosten, die der Stadt Köln hierbei entstehen, sind bei den Schadenverursachern zurückzufordern.

Desweiteren fordern wir aus der FDP-Beantwortung, Vorlage 1479/2020, dass in der Anlage „Ergebnisse des Grundwassermonitorings 2018 für PFC“ die genauen Messwerte der einzelnen RS-Messstellen angegeben werden und nicht nur rote und grüne Dreiecke, die genauen Standorte aller Messstellen im Stadtgebiet Porz sowie die Messwerte für PFT zum Vergleich der Vorlage 1981/2018.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Marx
Fraktionsvorsitzender

Dieter Redlin
Fraktionsvorsitzender

Elvira Bastian
Bezirksvertreterin